

Diagnosen neuer Frösche des zoologischen Cabinets zu Krakau.

Von Oscar Schmidt.

(Auszug aus einer für die Denkschriften bestimmten Abhandlung.)

Der Verfasser hat für das unter seiner Leitung stehende zoologische Museum von dem jetzigen Inspector des botanischen Gartens in Krakau, Herrn von Warszewicz, eine Partie in Neugranada und Bolivia gesammelter ungeschwänzter Batrachier erworben, unter denen sich nicht weniger als sechzehn, vielleicht sogar siebzehn neue Arten befinden. Da man über diesen Theil der Fauna jener Gegenden bisher wenig oder nichts wusste, so dürfte die Beschreibung dieser Frösche nicht ohne Interesse sein. Sie wird ausführlich und durch Abbildungen erläutert im XIV. Bande der Denkschriften der kaiserlichen Akademie erscheinen; hier aber folgen zur vorläufigen Orientirung und Übersicht die Diagnosen der neuen Arten.

A. Arten aus der Abtheilung Raniformia.

Gattung *Leiuperus* Dum. et Bibr.

1. *Leiuperus sagittifer*. Nov. spec.

Leiuperus speciei hucusque cognitae, L. marmorato, habitu similis, verum paullo gracilior; capite parvo; oculis magnis atque ita prominentibus, ut pro planitie verticis tantum angusta vallis inter bulbos evadat; duabus seriebus glandularum in utroque latere dorsi, una e vertice, altera ex angulo externo oculi profecta; femoribus infra granulosis; superficie dorsali coeruleo fusco in violaceum, picturis et lineamentis lividofulvis, quarum una, quae a rostri apice supra medium dorsum ad anum extenditur, sagittae figuram repraesentat; abdomine albedo, gula fuscescente.